Wir Ludewig von gotes gnaden Römischer Keyser ze allen zeiten mer des Riches. Von chunt allen den den diser brief gezaiget wirt und die in
sehent hörent oder lesent. Da wir ietzunt ze augspurch gewesen sien. Daz wir da mit den herren die her nach geschriben stent daz ist mit ibischof Fridrichen
von augspurch und mit den edelen leuten Grafen Ludewigen dem alten von Öttingen Grafen Berthalden von Graispach und von dürstetten genant
von Meissen mit Grafen Ludewigen von Öttingen dem jungen und mit Grafen Fridrichen siinem brüder mit Grafen Hanns von Werdenberch Lant
voigt in oberen Swaben und Grafen Rudolfen siinem brüder und mit Herrn von Hohenegg Lantvogt ze augspurch mit den zwaien von Eindelberch
dem alten und dem jungen und mit den fraizen dem alten und den jungen mit Berthalden dem Truchsazzen von Rüllental mit Hanns von Trumpfenberg
unserem Vitztum in oberen Beyeren und mit den Stetten die her nach geschriben stent. Daz ist Augspurch Kaufberg Schongawe Füssen Beurrin Ulm
mingen Ruberach Gelme Kaugingen Dilingen Nördlingen Werde und dar zu alle unser diensteleute ze Beyen und auch unser Stet ze Beyen dunchet
Ingolstat und Wilham die den vorgenanten Herren und Stetten allen sien wir über ain chomen und haben geschaffet durch fride und durch genad Richer
in armer Edeler oder nideler die in dem Chraiz gesezzen sint und dar zu gehörent als da vor benent ist ze Swaben und ze Beyen hand alle die
mainlichen zu an ander ainen rehten in getriwen Lantfrid gesworen daz si an ander dar zu sülen gehalfen sin ane alle gevard so si best mügen umb
alle sache die si und daz lande an gat. Ez sien herren Stet Gotzhuser oder Chlöster die in dem Chraiz gesezzen sint als diser frid benent und gesworen ist
swer den iht tät an iren gütten an iren leuten oder an in selben mit Raube mit Brande mit Stelen mit unrechte zöllen mit fridschatzen oder ab ander
von dem anderen unrehtes nemen wäle oder mit swelchen sachen iemant dem anderen ane rehte gewalt oder unrecht tät der habent die vorgenante
herren und Stet ze den hailigen gesworen daz si an ander dar zu gehalfen sülen sin so si best mügen ane gevard daz es wider tan werd und daz si in
daz land des über hebt werden. Und war daz es dar zu chom daz an ofslauf geschahe in dem Chraiz als diser Lantfrid gemachet in geswore
ist so sülen herren und Stet die den Lantfrid gesworen hand ze samen chomen ane alles verziehen und sülen die Ieun man die sunderlich dar zu ge
nomen sint und her nach an disem brief mit namen benent sint oder der meror tail under in dar über sizzen und sülen uf ir ayde verhören den
gebresten der den Lantfrid an gat und dar umb si ze samen sint chomen. Und gat der schad ainen herren oder mer an oder gat er am Stat oder
mer an oder Gotzhuser oder Chlöster die zu disem Lantfrid gehörent daz sülen die selben Ieun Vhören und sülen sehen waz dem Lantfrid müg
und gut dar umb an ze Grifen si. Und swaz si oder der meror tail under in dar umb über ain choment und an swelche stet si dunchet da
es aller nodurftigest si da sülen sie an grifen und sülen dar zu alle herren und Stet die disen Lantfrid gesworen hand ain ander gehalfen sin uf den
aide den si gesworen hand als ver in lib und gut gerachen mach ane gevard es si mit zu zogen mit besigen mit Gawen oder mit andern dinge
daz die Ieun oder den meraren tail under in dunchet daz es dem Lantfrid nutzlich und nodurfte si und auch dar nach und es denne iedem herren in
ieder stat gelegen ist die sülen auch dar zu tun nach ir mügen ane alle gevard als ver in lib und gut gerachet. Si hand auch gesworen ob ain herre
oder ain Stat oder ain Gotzhus oder ain Chlöster oder iemant der zu disem frid gehöre beraubet würd oder anderes beschadeget würd an lib oder an gut
von swelchen sachen daz war uf wasser oder uf land swer daz tüt daz der niedert frid sol haben und sülen die nachsten herren und Stet da
der selb schad geschehen ist dar zu ilen ze Rossen und ze füssen und dem Rauber und dem Raub nach zogen und sülen schaffen daz es wider tan werd
ob si mügent würd in aber daz ze stark so sülen in alle die gehalfen sin die disen Lantfrid hand gesworen herren und Stet. Und swer den der den
selben schaden getan hat mit wissent huser oder hofe der sol in den schulden sin da der inne ist der den schaden getan hat. Und in swelches gerichte
er chumpt chumpt denne der den er beschadeget hat oder sin bote nach im und gendert den herren oder die Stat in der gerichte er begriffen